elektronischer Bundesanzeiger 29.10.11 16:03

# Elektronischer Bundesanzeiger

**Firma/Gericht/Behörde**EBS-ELECTRONIC GMBH
Gröbenzell

III. Verlustvortrag

B. Rückstellungen

C. Verbindlichkeiten

IV. Jahresüberschuss

D. Rechnungsabgrenzungsposten

Bilanzsumme, Summe Passiva

**Bereich**Rechnungslegung/
Finanzberichte

**Information**Jahresabschluss zum 31.12.2006

**V.-Datum** 15.01.2008

# **EBS-ELECTRONIC GMBH**

### Gröbenzell

# Jahresabschluss zum 31.12.2006

# Bilanz

#### Aktiva

	31.12.2006	31.12.2005
	EUR	EUR
A. Anlagevermögen	110.387,37	111.446,37
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	6,53	1.005,53
II. Sachanlagen	49.640,84	49.122,84
III. Finanzanlagen	60.740,00	61.318,00
B. Umlaufvermögen	423.147,95	346.837,19
I. Vorräte	262.751,37	177.172,54
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	120.582,97	129.868,15
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	39.813,61	39.796,50
C. nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	4.660,49
Bilanzsumme, Summe Aktiva	533.535,32	462.944,05
Passiva		
	31.12.2006 EUR	31.12.2005 EUR
A. Eigenkapital	227.643,21	0,00
I. gezeichnetes Kapital	150.000,00	150.000,00
II. Kapitalrücklage	63.611,94	0,00

241.354,98 86.694,49

101.228,00

311.945,11

49.770,94 462.944,05

154.660,49

168.691,76

106.491,00

199.401,11

533.535,32

0,00

elektronischer Bundesanzeiger 29.10.11 16:03

# Anhang

### A Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich Abschreibungen angesetzt. Die planmäßigen Abschreibungen werden innerhalb der steuerrechtlich zugelassenen Zeiträume linear und degressiv vorgenommen. Bei beweglichen Anlagegegenständen erfolgt der Übergang von der degressiven zur linearen Abschreibung, sobald dies zu höheren Jahresabschreibungen führt. Bewegliche Gegenstände des Anlagevermögens bis zu einem Wert in Höhe von € 410 (geringwertige Wirtschaftsgüter) werden im Zugangsjahr voll abgeschrieben.

Die Finanzanlagen werden mit dem Aktivwert angesetzt.

Die Vorräte wurden mit den Anschaffungskosten einschließlich Anschaffungsnebenkosten, bzw. mit den Herstellungskosten oder zu den niedrigeren beizulegenden Werten bewertet. Die Herstellungskosten beinhalten Fertigungseinzel- und Gemeinkosten sowie Materialeinzel- und Gemeinkosten. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden mit dem Nennwert, dem niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt. Zur Berücksichtigung des allgemeinen Kreditrisikos werden Pauschalwertberichtigungen gebildet. Bei zweifelhaft einbringlichen Forderungen werden Einzelwertberichtigungen vorgenommen.

Die liquiden Mittel werden zum Nominalwert angesetzt.

Das gezeichnete Kapital ist zum Nennbetrag angesetzt.

### **B Informationen zur Bilanz**

Der Ansatz der Verbindlichkeiten erfolgte zu den Rückzahlungsbeträgen. Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren waren zum Bilanzstichtag nicht vorhanden.

# C. sonstige Angaben

### Geschäftsorgane

Im Berichtsjahr wurden die Geschäfte der Gesellschaft von Herrn Bernhard Spichtinger geführt. Außer dem Geschäftsführer waren im Berichtsjahr keine weiteren Organe bestellt.

Gröbenzell, 15.02.2007

elektronischer Bundesanzeiger 29.10.11 16:03

der Geschäftsführer:

gezeichnet: Bernhard Spichtinger